



Ausbildungs- und Prüfungsbranche Elektrofach

Lernzielkatalog überbetriebliche Kurse Detailhandelsfachfrau / Detailhandelsfachmann EFZ für die Handlungskompetenzbereiche

C: Erwerben, Einbringen und Weiterentwickeln von Produkte- und Dienstleistungskennnissen
E: Gestalten von Einkaufserlebnissen

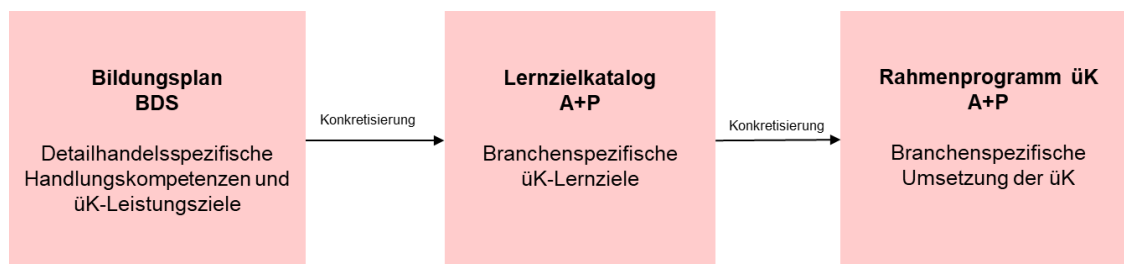
vom 12. Juni 2020

Gültig ab Grundbildungsbeginn 2022

1 Einleitung

Dieses Dokument basiert auf den Handlungskompetenzen und den Leistungszielen zu den überbetrieblichen Kursen (üK) im Bildungsplan Detailhandelsfachfrau / Detailhandelsfachmann mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (EFZ). Es übersetzt die Leistungsziele für die überbetrieblichen Kurse aus dem Bildungsplan in branchenspezifische Lernziele. Diese Lernziele werden thematisch in Lernfelder strukturiert und sie bilden die Grundlage für das branchenspezifische üK-Rahmenprogramm sowie für die Drehbücher zu den einzelnen Kurseinheiten.

Auf der Grundlage von 1) Bildungsplan sowie 2) Lernzielkatalog und 3) Rahmenprogramm üK der Ausbildungs- und Prüfungsbranche (A+P) wird eine konsequente Handlungskompetenzorientierung der überbetrieblichen Kurse verfolgt (vgl. Abbildung).



1) Der **Bildungsplan** zeigt auf, welche Handlungskompetenzen am Ende der Grundbildung zu erreichen sind – unabhängig von der Ausbildungs- und Prüfungsbranche (vgl. zum üK die Handlungskompetenzbereiche C und E im Bildungsplan). Weiter nennt er die Leistungsziele, die am Lernort üK erfüllt werden müssen, um die jeweilige Handlungskompetenz zu erreichen. Dies sind die Grundlagen für die Gestaltung der überbetrieblichen Kurse.

Beispiel «Bildungsplan»:

Handlungskompetenz c1: Sich über Produkte und Dienstleistungen der eigenen Branche informieren Die Detailhandelsfachleute führen Recherchen zu Produkten und Dienstleistungen ihrer Branche, ihres Betriebs sowie ihrer Mitbewerber/innen durch. Aus den gesammelten Informationen leiten sie Verkaufsargumente ab und beraten die Kund/innen umfassend.		
Leistungsziele Betrieb	Leistungsziele Berufsfachschule	Leistungsziele überbetrieblicher Kurs
c1.bt1 Sie recherchieren Informationen zu Produkten und Dienstleistungen ihrer Branche, ihres Betriebs und ihrer Mitbewerber/innen. (K3)	c1.bs1a Sie führen mithilfe der gängigen Quellen Recherchen zu Produkten und Dienstleistungen durch. (K3)	c1.ük1a Sie recherchieren Online- und Offline-Informationen zu Produkten, betriebsrelevanten Marken, Herstellern sowie weiteren aktuellen Themen der Branche. (K3)

2) Der **Lernzielkatalog** beinhaltet die branchenspezifische Konkretisierung der Leistungsziele aus dem Bildungsplan gegliedert in Lernfelder. Diese Lernfelder werden den Leistungszielen für die überbetrieblichen Kurse aus dem Bildungsplan zugeordnet. Damit wird die Verbindung zum Bildungsplan hergestellt. In der Summe aller Lernfelder müssen alle Leistungsziele des Bildungsplans abgedeckt werden. Es ist möglich, dass es zu Überschneidungen kommt und ein Leistungsziel aus dem Bildungsplan in mehreren Lernfeldern behandelt wird.

Beispiel «Lernzielkatalog» (branchenspezifisch):

Lernfeld 1: Überblick über die Branche Leistungsziele aus dem Bildungsplan: c1.ük1a; c1.ük1b; c3.ük2a
Lernziel 1.1: Sie stellen die Ergebnisse ihrer Recherche zu den wichtigsten Produktkategorien der Branche «XY» grafisch dar. (K2)
usw.

3) Das branchenspezifische **ük-Rahmenprogramm** basiert auf den Lernzielen und regelt die Umsetzung in Form von üK-Blöcken, Tagen und Kursstunden (1 üK-Tag = 8 Kursstunden). Das Rahmenprogramm zeigt explizit auf, in welchem Lernfeld, an welcher Handlungskompetenz aus dem Bildungsplan im üK gearbeitet wird. Damit ist die Verbindung zum Lernzielkatalog und dem Bildungsplan dokumentiert.

2 Lernziele für die überbetrieblichen Kurse (Handlungskompetenzbereich C)

Lernfeld 1: Kochen

Leistungsziele Bildungsplan: c1.ük1b; c1.ük3a; c1.ük4a

Lernziel 1.1: Sie erklären anhand eines Übungsbeispiels die Funktionen und Eigenschaften der verschiedenen Kochfelder. (K2)

Lernziel 1.2: Sie erläutern die Vorteile und Nachteile der verschiedenen Kochgeschirr-Materialien. (K2)

Lernziel 1.3: Sie vergleichen und erklären die verschiedenen Zubereitungsarten (Schmoren, Dämpfen, Dampfgaren, usw.). (K4)

Lernziel 1.4: Sie setzen in Übungssituationen die passenden Zubereitungsarten um (Schmoren, Dämpfen, Dampfgaren, usw.). (K3)

Lernziel 1.5: Sie erklären die verschiedenen Grillarten und Grillmethoden. (K2)

Lernziel 1.6: Sie wenden die korrekte Grillmethode aufgrund der Speisen an. (K3)

Lernziel 1.7: Sie erklären die Vor- und Nachteile der verschiedenen Grillmethoden. (K2)

Lernfeld 2: Backen

Leistungsziele Bildungsplan: c1.ük1b; c1.ük3a; c1.ük4a

Lernziel 2.1: Sie benennen die unterschiedlichen Materialien der verschiedenen Backformen. (K1)

Lernziel 2.2: Sie begründen die Vor- und Nachteile der entsprechenden Backmaterialien. (K2)

Lernziel 2.3: Sie wenden die Backformen korrekt an. (K3)

Lernziel 2.4: Sie erklären anhand eines Praxisbeispiels die korrekte Pflege der Backformen. (K2)

Lernziel 2.5: Sie verdeutlichen die jeweilige Anwendung der benötigten Küchenhelfer. (K2)

Lernfeld 3: Licht und Beleuchtung

Leistungsziele Bildungsplan: c1.ük1b; c1.ük3a; c1.ük4a

Lernziel 3.1: Sie erklären anhand der Beschriftungen auf den Beleuchtungsprodukten die Lichttechnischen Einheiten detailliert. (K2)

Lernziel 3.2: Sie stellen den Kunden einleuchtend die Zusammenhänge zwischen den Lichttechnischen Einheiten dar. (K2)

Lernziel 3.3: Sie umschreiben die wesentlichen Merkmale von Leuchtmittel und beraten Kunden präzise hinsichtlich der unterschiedlichen Verwendungszwecke. (K3)

Lernziel 3.4: Sie demonstrieren das lichttechnische Zubehör und beraten Kunden kompetent über den richtigen Einsatz. (K2)

Lernziel 3.5: Sie beschreiben die relevanten Grundlagen, die bei der Montage von Beleuchtungsprodukten hinsichtlich des Montageorts und der Auswahl der richtigen Produkte berücksichtigt werden müssen. (K2)

Lernziel 3.6: Sie erklären Kunden die wesentlichen Grundlagen für die fachgerechte Wartung von Be-

leuchtungsprodukten. (K2)
Lernziel 3.7: Sie entsorgen Beleuchtungsprodukte fachgerecht und beraten Kunden nachvollziehbar über die richtige Entsorgung von Beleuchtungsprodukten. (K2)
Lernziel 3.8: Sie umschreiben die wesentlichen Unterschiede verschiedener Beleuchtungsprodukte. (K3)
Lernziel 3.9: Sie ermitteln im Gespräch mit dem Kunden die exakten Kundenbedürfnisse. (K3)
Lernziel 3.10: Sie schlagen dem Kunden fachgerecht das geeignete Produkt oder eine kleine Auswahl von geeigneter Produkte vor. (K3)

Lernfeld 4: Messgeräte
Leistungsziele Bildungsplan: c1.ük1b; c1.ük3a; c1.ük4a
Lernziel 4.1: Sie erläutern die verschiedenen Arten von Thermometern. (K2)
Lernziel 4.2: Sie umschreiben und vergleichen die korrekten Anwendungsmöglichkeiten von Thermometern. (K2)
Lernziel 4.3: Sie schildern anhand eines Praxisbeispiels die gebräuchlichsten Temperaturmasseinheiten. (K1)
Lernziel 4.4: Sie umschreiben die Einstellungsmöglichkeiten von Wetterstationen. (K2)
Lernziel 4.5: Sie analysieren und erläutern die unterschiedlichen Materialien von Messbechern. (K3)
Lernziel 4.6: Sie beschreiben anhand eines Praxisbeispiels die Anwendungsmöglichkeiten von Hohlmassinstrumenten. (K2)
Lernziel 4.7: Sie erklären die detaillierten Funktionsweisen verschiedener Personenwaagen. (K2)
Lernziel 4.8: Sie erklären die Zusatzfunktionen von Personenwaagen. (K2)

Lernfeld 5: Elektrokleingeräte
Leistungsziele Bildungsplan: c1.ük1b; c1.ük3a; c1.ük4a; c2.ük1b; c2.ük2a; c2.ük3a
Lernziel 5.1: Sie erläutern den Nutzen der wichtigsten elektrischen Küchenkleingeräte. (K2)
Lernziel 5.2: Sie umschreiben die korrekten Funktionen der verschiedenen Elektrokleingeräte. (K2)
Lernziel 5.3: Sie unterscheiden anhand eines Praxisbeispiels die Anwendungsmöglichkeiten der Elektrokleingeräte. (K3)
Lernziel 5.4: Sie analysieren anhand eines Praxisbeispiels kundenorientierte Lösungen für Elektrokleingeräte in einem Haushalt. (K3)
Lernziel 5.5: Sie empfehlen unter Einbezug der Kundenbedürfnisse das geeignete Elektrokleingeräte-Produkt. (K3)

Lernfeld 6: Smart Home Technologie und „intelligentes Wohnen“

Leistungsziele Bildungsplan: c1.ük1b; c1.ük3a; c1.ük4a

Lernziel 6.1: Sie beschreiben des Grundprinzips der Übertragung von Daten (Audio, Video, Text usw.) (K1)

Lernziel 6.2: Sie benennen die gebräuchlichsten Apparate und Geräte der Telekommunikation korrekt. (K2)

Lernziel 6.3: Nennen Sie die wichtigsten Dienste der Telekommunikation. (K1)

Lernziel 6.4: Sie beschreiben die wichtigsten Anwendungen mit dem Internet. (K2)

Lernziel 6.5: Sie zeigen Kunden fundiert auf welche Vorteile die Vernetzung elektrischer Geräte hat sowie welche Vernetzungsmöglichkeiten aktuell sind. (K3)

Lernziel 6.6: Sie ermitteln die Kundenbedürfnisse bezogen auf die Vernetzungswünsche und schlagen mindestens eine fachlich korrekte Lösung vor. (K3)

Lernziel 6.7: Sie erklären nutzbringende Geräte zum Schutz von Personen und – oder Sachen. (K2)

Lernfeld 7: Kochen am Tisch

Leistungsziele Bildungsplan: c1.ük1b; c1.ük3a; c1.ük4a; c2.ük1a; c2.ük3a

Lernziel 7.1: Sie umschreiben die verschiedenen Geräte für das Kochen am Tisch. (K2)

Lernziel 7.2: Sie erklären die korrekte Anwendung der verschiedenen Geräte. (K2)

Lernziel 7.3: Sie zeigen die Einsatzmöglichkeiten der verschiedenen Geräte für das Kochen am Tisch auf. (K1)

Lernziel 7.4: Sie beschreiben die Anwendung der unterschiedlichen Brennerarten. (K2)

Lernziel 7.5: Sie vergleichen anhand eines Praxisbeispiels die unterschiedlichen Zubereitungsarten für das Kochen am Tisch. (K2)

Lernziel 7.6: Sie erläutern anhand eines Beispiels die Sicherheitsaspekte beim Kochen am Tisch. (K2)

Lernziel 7.7: Sie empfehlen unter Einbezug der Kundenbedürfnisse das geeignete Produkt für das Kochen am Tisch. (K2)

Lernfeld 8: Elektromaterial und Zubehör

Leistungsziele Bildungsplan: c1.ük1b; c1.ük3a; c1.ük4a

Lernziel 8.1: Sie erklären Kundinnen und Kunden den fachgerechten Einsatz von Elektromaterial. (K2)

Lernziel 8.2: Sie interpretieren die Bezeichnungen auf dem Elektromaterial fehlerfrei. (K2)

Lernziel 8.3: Sie empfehlen Kundinnen und Kunden unter Berücksichtigung der Sicherheit, dem vorgesehenen Verwendungszweck und der Leistung das richtige Elektromaterial. (K3)

Lernziel 8.4: Sie erklären Kunden die wirtschaftlich sinnvollen Reparaturmöglichkeiten von Elektrogeräten. (K3)

Lernziel 8.5: Sie begründen weshalb Reparaturarbeiten an Elektrogeräten gefährlich sein können. (K2)

Lernziel 8.6: Sie beschreiben das richtige Vorgehen bei der Reparaturannahme von Elektrogeräten. (K2)

Lernfeld 9: Elektrotechnik und Energienutzung

Leistungsziele Bildungsplan: c1.ük1b; c1.ük3a; c1.ük4a

Lernziel 9.1: Sie beschreiben die entscheidenden Vorschriften, die beim Einsatz von Elektrogeräten anzuwenden sind. (K2)

Lernziel 9.2: Sie nennen welche Normen beim Einsatz von Elektrogeräten angewendet werden müssen. (K1)

Lernziel 9.3: Sie erklären Kunden die bedeutenden Unterschiede zwischen Batterien und Akkumulatoren. (K2)

Lernziel 9.4: Sie bestimmen fehlerfrei welche Batterien und/oder Akkumulatoren den Kundenbedürfnissen entsprechen. (K3)

Lernziel 9.5: Sie berechnen den Energiebedarf elektrischer Verbraucher im Haushalt richtig. (K3)

Lernziel 9.6: Sie stellen die Energiekosten vergleichbarer elektrischer Verbraucher im Haushalt präzise gegenüber. (K4)

Lernfeld 10: Haushaltgrossgeräte

Leistungsziele Bildungsplan: c2.ük2a; c2.ük3a

Lernziel 10.1: Sie verdeutlichen den Kunden die Funktionen von Elektrischen Grossgeräten. (K3)

Lernziel 10.2: Sie erarbeiten präzise welchen Nutzen Elektrische Grossgeräte dem Kunden bringen. (K3)

Lernziel 10.3: Sie interpretieren die Gerätelabel umfassend. (K3)

Lernziel 10.4: Sie erklären die Normen für den Einbau der Geräte korrekt. (K3)

Lernziel 10.5: Sie erklären den Kunden die Reinigung sowie Wartung der Geräte. (K2)

Lernziel 10.6: Sie ermitteln die Kundenbedürfnisse bezogen auf die Anwendungswünsche und schlagen den Kunden mindestens ein Passendes Gerät vor. (K3)

Lernfeld 11: Konservieren

Leistungsziele Bildungsplan: c1.ük1b; c1.ük3a; c1.ük4a; c2.ük2a; c2.ük3a

Lernziel 11.1: Sie beschreiben die gebräuchlichsten Konservierungsmethoden. (K2)

Lernziel 11.2: Sie erklären die Funktionsweisen der unterschiedlichen Konservierungsgeräte. (K2)

Lernziel 11.3: Sie nennen die benötigten Hilfsgeräte zur Konservierung. (K1)

Lernziel 11.4: Sie empfehlen unter Einbezug der Kundenbedürfnisse und Lebensmittel das geeignete Konservierungsprodukt. (K3)

Lernfeld 12: Mechanische Küchenhelfer

Leistungsziele Bildungsplan: c1.ük4a; c2.ük3a

Lernziel 12.1: Sie beschreiben die korrekte Anwendung der wichtigsten mechanischen Küchenhelfer. (K2)

Lernziel 12.2: Sie beschreiben die korrekte Reinigung von Küchenhelfern. (K2)

Lernziel 12.3: Sie empfehlen unter Einbezug der Kundenbedürfnisse die geeigneten Küchenhelfer. (K3)

Lernfeld 13: Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Leistungsziele Bildungsplan: c1.ük4a; c2.ük1a; c2.ük2a

Lernziel 13.1: Sie führen grundlegend aus, wie sie sich im Umgang mit Haushaltsgeräten/bei Haushaltsarbeiten vor Unfällen schützen. (K3)

Lernziel 13.2: Sie interpretieren die Bedeutung der Arbeitssicherheit und setzen sie im Umgang mit Haushaltsgeräten/bei Haushaltsarbeiten um. (K3)

Lernziel 13.3: Sie wenden in Notsituationen Erste Hilfe wirkungsvoll an. (K3)

Lernziel 13.4: Sie interpretieren bedeutsame Einwirkungen von elektromagnetischen Feldern auf den Menschen. (K3)

Lernziel 13.5: Sie schätzen mögliche Einwirkungen von LED im Umgang mit elektronischen Haushaltsgeräten auf die Gesundheit der Menschen ab. (K3)

Lernfeld 14: Nachhaltigkeit

Leistungsziele Bildungsplan: c1.ük2b; c1.ük4a; c1.ük4b; c3.ük1a; c3.ük2b

Lernziel 14.1: Sie schildern die korrekte Entsorgung der Artikel aus dem Sortiment. (K2)

Lernziel 14.2: Sie stellen wirkungsvolle Nachhaltigkeit der Produkte aus ihrem Sortiment in Bezug auf Öko-logie dar.(K2)

Lernziel 14.3: Sie erläutern die für sie relevanten Nachhaltigkeitslabels (Energieetikette, Fairtrade, Bio-baumwolle, Oeco Power etc.) und stellen sie in Relation zueinander. (K2)

Lernziel 14.4: Sie kennen die Umweltverträglichkeit der Reinigungs- und Waschmittel aus dem Sortiment und beschreiben die unterschiedlichen Anwendungsmöglichkeiten detailliert. (K2)

Lernziel 14.5: Sie schildern den korrekten und sparsamen Umgang mit Reinigungs- und Waschmitteln anhand von konkreten Beispielen aus Ihrem Sortiment (K2)

Lernfeld 15: Markt und Messe

Leistungsziele Bildungsplan: c1.ük1a; c1.ük1c; c1.ük2a; c1.ük2b; c1.ük3b; c3.ük1a; c3.ük2a; c3.ük2b; c3.ük3a

Lernziel 15.1: Sie erstellen sinnvolle Unterlagen, um einen effizienten Messebesuch an einer Haushaltsmesse durchzuführen. (K3)

Lernziel 15.2: Sie wenden an einem Praxisbeispiel gewonnene Informationen zu den Entwicklungen der Haushaltgeräte im Kundenumgang an. (K3)

Lernziel 15.3: Sie zeigen an Übungsbeispielen auf, wie sie sich zu den wirtschaftlichen Entwicklungen im Haushaltsbereich auf dem Laufenden halten. (K1)

Lernziel 15.4: Sie zeigen anhand von Beispielen die wichtigsten Trends der Elektrofachbranche im In- und Ausland auf. (K1)

Lernziel 15.5: Sie zählen die wichtigsten Messen/Ausstellungen für die Elektrofachbranche auf. (K1)

Lernziel 15.6: Sie legen anhand ausgewählter Produkte bzw. Dienstleistungen Prognosen zu Entwicklungen und Trends der Elektrofachbranche plausibel dar. (K2)

Lernziel 15.7: Sie entwickeln für ausgewählte Produkte und Marken der Elektrofachbranche kundenorien-

tierte Storys. (K3)
Lernziel 15.8: Sie recherchieren Online- und Offline-Informationen zu Produkten, betriebsrelevanten Marken, Herstellern sowie weiteren aktuellen Themen der Elektrofach-Branche. (K3)
Lernziel 15.9: Sie beschreiben die wichtigsten Akteure der Elektrofach-Branche. (K2)
Lernziel 15.10: Sie beurteilen die Qualität von Online-Informationen zur Elektrofach-Branche kritisch. (K4)
Lernziel 15.11: Sie vergleichen die Verkaufsförderungsmassnahmen des eigenen Betriebs mit jenen der Mitbewerber/innen der Elektrofach-Branche und leiten zusätzliche Verkaufsförderungsmassnahmen im eigenen Betrieb ab. (K4)

Lernfeld 16: Argumentation im Kundengespräch

Leistungsziele Bildungsplan: e1.ük1a; e1.ük1b; e1.ük1c; e1.ük5a

Lernziel 16.1: Sie leiten anhand von Praxisbeispielen die Besonderheiten und Unterschiede für ein anspruchsvolles Verkaufsgespräch der Elektrofachbranche ab. (K4)

Lernziel 16.2: Sie wenden anhand von Praxisbeispielen das Argumentarium der Elektrofachbranche für ein anspruchsvolles Verkaufsgespräch an. (K3)

Lernziel 16.3: Sie führen anhand von Praxisbeispielen anspruchsvolle Abklärungen und Recherchen zu Produkten und Dienstleistungen der Elektrofachbranche unter Nutzung der branchenspezifischen Informationsquellen erfolgreich durch. (K3)

Lernziel 16.4: Sie wenden in anspruchsvollen Beispielsituationen wie Reklamationen, Reparaturen, Retouren oder Ersatzteillieferungen der Elektrofachbranche die branchenspezifischen Besonderheiten sowie gesetzlichen Richtlinien zur Entsorgung von Retourprodukten umfassend an. (K3)

Lernfeld 17: Verkaufspsychologie im Kundengespräch

Leistungsziele Bildungsplan: e1.ük1a; e1.ük1b;

Lernziel 17.1: Sie wenden anhand von Übungssituationen zu anspruchsvollen Kundengesprächen der Elektrofachbranche die korrekten Gesprächstechniken an. (K3)

Lernziel 17.2: Sie bestimmen anhand von Übungsbeispielen die verschiedenen Kundentypen der Elektrofachbranche sowie deren Motiv bzw. Bedarf. (K4)

Lernziel 17.3: Sie demonstrieren anhand von Übungssituationen ihre Beobachtungsgabe und kundenorientierte Haltung. (K2)

Lernziel 17.4: Sie wenden anhand von Übungssituationen zu Kundengesprächen in der Elektrofachbranche ihre Reflexionsfähigkeit zielorientiert an. (K3)

Lernfeld 18: Erlebniswelten in der Elektrofachbranche

Leistungsziele Bildungsplan: e2.ük1a; e2.ük2a; e2.ük4a

Lernziel 18.1: Sie erläutern umfassend, welche Erfolgsfaktoren in der Branche entscheidend sind, um ein Kundenerlebnis zu schaffen. (K2)

Lernziel 18.2: Sie zeigen an einem Übungsbeispiel auf, welche Möglichkeiten es gibt, Produkte und Dienstleistungen der Elektrofachbranche für den Kunden erlebbar zu machen. (K3)

Lernziel 18.3: Sie planen an einem Übungsbeispiel ein kundenorientiertes Erlebnis für ein Standardprodukt bzw. eine Standarddienstleistung der Elektrofachbranche. (K3)

Lernziel 18.4: Sie erstellen Beiträge zu Serviceleistungen auf verschiedenen Kanälen anhand von Praxisbeispielen der Elektrofachbranche. (K3)

Lernziel 18.5: Sie präsentieren Haushaltstrends mit Engagement und Begeisterungsfähigkeit. (K3)

Lernfeld 19: Kundenanlässe und Verkaufspromotionen

Leistungsziele Bildungsplan: e1.ük1b; e3.ük1a; e3.ük1b; e3.ük5a

Lernziel 19.1: Sie zeigen anhand von Praxisbeispielen auf, welche Faktoren für die Gestaltung von Events oder Verkaufspromotionen in der Elektrofachbranche relevant sind. (K2)

Lernziel 19.2: Sie planen anhand eines Beispiels einen Event oder eine Verkaufspromotion in der Elektrofachbranche kunden- und ressourcenorientiert. (K3)

Lernziel 19.3: Sie analysieren einen Event oder eine Verkaufspromotion in der Elektrofachbranche zielführend und leiten daraus lösungsorientierte Verbesserungsmassnahmen im Team ab. (K4)

Lernziel 19.4: Sie planen anhand eines Beispiels einen Event oder eine Verkaufspromotion in der Elektrofachbranche gemäss den Richtlinien ihres Betriebs. (K3)

Lernziel 19.5: Sie bringen anhand von Beispielen eigene Ideen zur Verbesserung einer Beispiel-Verkaufspromotion in der Elektrofachbranche ein. (K4)

Lernziel 19.6: Sie geben ein Feedback zu einem Beispiel-Event in der Elektrofachbranche. (K4)

4 Erstellung und Genehmigung

Dieser Lernzielkatalog wurde durch die unterzeichnende Ausbildungs- und Prüfungsbranche erstellt und gestützt auf Art. 24, Abs. 4, Bst. b sowie Art. 25, Abs. 1 der Verordnung des SBFI über die berufliche Grundbildung Detailhandelsfachfrau / Detailhandelsfachmann EFZ vom 18. Mai 2021 nach Stellungnahme der Kommission für Berufsentwicklung und Qualität im Detailhandel von Bildung Detailhandel Schweiz (BDS) genehmigt. Er bezieht sich auf den Bildungsplan vom 18. Mai 2021 über die berufliche Grundbildung für Detailhandelsfachfrau / Detailhandelsfachmann mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (EFZ).

Ausbildungs- und Prüfungsbranche «Elektrofach»

Zürich, 28. Juli 2021

Projektleiter Berufsbildung

sig. Augusto De Nando

Augusto De Nando

Bern, 12. Juni 2020

Bildung Detailhandel Schweiz (BDS)

Der Präsident

Der Geschäftsführer

sig. René Graf

sig. Sven Sievi

René Graf

Sven Sievi